

Bericht	Geschäftsbereich	GB 0 Stabsstellen des Oberbürgermeisters
	Ressort / Stadtbetrieb	000.2 Bürgerbeteiligung und Bürgerengagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Clara Leonie Utsch +49 202 563 5749 +49 202 563 8065 claraleonie.utsch@stadt.wuppertal.de
	Datum:	11.10.2021
	Drucks.-Nr.:	VO/1390/21 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
09.11.2021 WAW	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss Entgegennahme o. B.	
Bericht zur Durchführung des Bürgerbudgets 2021		

Grund der Vorlage

Das Bürgerbudget 2021 wurde erfolgreich durchgeführt.

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW nimmt den Bericht ohne Beschlussfassung entgegen.

Unterschrift

Uwe Schneidewind

Begründung

Zwischen März und September 2021 hat das Team Bürgerbeteiligung zum 3. Mal das Bürgerbeteiligungsprojekt „Bürgerbudget“ durchgeführt. Grundlage dafür ist der Grundsatzbeschluss des Rates (VO/0199/20).

Für die Durchführung des Bürgerbudgets stehen im Haushalt ergänzt durch Mittel der Gemeinschaftsstiftung für Wuppertal und den Firmen KNIPEX und BARMER 200.000€ für gemeinwohlorientierte Ideen aus der Bürgerschaft zur Verfügung.

Das Bürgerbudget 2021 lief wieder über die städtische Beteiligungsplattform www.talbeteiligung.de. Zusätzlich gab es analoge Möglichkeiten teilzunehmen: Ideen konnten postalisch oder telefonisch eingereicht werden und in der letzten

Abstimmungsphase bestand die Möglichkeit, in 14 Bezirksstationen vor Ort in allen 10 Stadtbezirken abzustimmen.

Gewonnen haben folgende Ideen:

1. Trimm-Dich-Pfad für Vohwinkel (44.000€, 549 Stimmen)
2. Lese- und Arbeitsaal für Kinder und Jugendliche (34.500€, 449 Stimmen)
3. Gedenkort für Menschen, die auf der Flucht nach Europa ihr Leben verloren (2.300€, 405 Stimmen)
4. Decolonize Wuppertal – die Aufarbeitung der Wuppertaler Kolonialgeschichte (20.000€, 394 Stimmen)
5. Mobiler Beratungsstellen-Bus gegen Gewalt (48.000€, 393 Stimmen)
6. Tiny City (31.200€, 379 Stimmen)

Die übrigen 20.000€ werden an 10 Mikroprojekte ausgezahlt (siehe talbeteiligung.de/topic/mikroprojekte-gewinner).

Die Beteiligungszahlen sind – insbesondere in Zeiten der Corona-Pandemie – positiv zu bewerten.

Es wurden 203 Ideen eingereicht und über 800 Kommentare abgegeben. In der ersten Abstimmungsphase im April stimmten rund 4.100 Nutzer*innen auf talbeteiligung.de ab, in der zweiten Abstimmungsphase im September rund 5.700 Nutzer*innen. Hinzu kommen knapp 170 Wuppertaler*innen, die ihr Stimmrecht in den Bezirksstationen wahrgenommen haben. In beiden Abstimmungsphasen wurden insgesamt über 28.000 Stimmen abgegeben. Seit dem Start des Bürgerbudgets 2021 haben sich auf der Plattform rund 8.000 neue Personen angemeldet.

Die beiden Dialogveranstaltungen fanden pandemiebedingt im virtuellen Raum via Zoom statt. Der Gemeinwohlcheck im Mai war mit über 100 Teilnehmenden sehr gut besucht. Die Wahlparty im September wurde mit rund 50 Teilnehmenden nicht so gut angenommen. Diese Diskrepanz lässt sich möglicherweise damit erklären, dass die Wuppertaler*innen beim Gemeinwohlcheck ermächtigt werden, die TOP 30 Ideen, die dem Gemeinwohl am stärksten dienen, aus den TOP 100 Ideen auszuwählen. Die Wahlparty hingegen ist lediglich eine Auftaktveranstaltung für die Abstimmungsphase, bei der die verbliebenen Ideengeber*innen ihre Ideen final vorstellen, die Teilnehmenden jedoch keine Mitwirkungsmöglichkeit haben, die sie nicht auch in der darauffolgenden Abstimmungsphase wahrnehmen können.

Das Team Bürgerbeteiligung arbeitet zurzeit an einer ausführlichen Evaluation des Bürgerbudgets, die der Politik bald als Bericht vorgelegt wird.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung: